



---

# ART · ALBINA

---

## KUNSTPREIS

---

**2018**

### **Teilnahmebedingungen**

#### **Träger und Wettbewerbsziel**

Die Kultur.Werkstatt Oberalm hat für das Jahr 2018 den „art.albina Kunstpreis“ erneut ausgelobt. Das Ziel des Wettbewerbs ist es, zeitgenössische Künstler aus dem Bundesland Salzburg zu unterstützen und zeitgenössische Kunst dem Publikum in Oberalm und über die Gemeindegrenzen hinweg zu präsentieren.

Der art.albina Kunstpreis ist mit 3.000 Euro dotiert. Die Arbeit, die mit dem Preis ausgezeichnet wird, und alle anderen von der Jury ausgewählten Werke werden in einer Ausstellung im Gemeindezentrum Oberalm dem Publikum präsentiert.

#### **Zulassungsbedingungen**

Teilnahmeberechtigt sind bildende Künstler aus dem Bundesland Salzburg, die wünschenswerter Weise eine abgeschlossene akademische Ausbildung haben, mit Ausstellungen in nationalen und/oder internationalen Museen, Galerien, Privatsammlungen und Kunstvereinen vertreten sind und/oder bereits mit ersten Auszeichnungen oder Preisen prämiert wurden. Die Bewerbung für den Kunstpreis ist möglich mit Gemälden, Skulpturen und Graphikarbeiten. Die zur Einreichung vorgeschlagenen Werke müssen nach 2015 entstanden sein und dürfen zuvor an keinem anderen Wettbewerb teilgenommen haben. Sämtliche Arbeiten müssen vom Publikum käuflich erwerbbar sein. Die maximale Größe der Arbeiten soll 100cmx100cm nicht überragen.

#### **Thema**

Das Jubiläum „10 Jahre Kulturwerkstatt Oberalm“ veranlasst die vergangenen Jahre einer intensiv agierenden Lokalinitiative Revue passieren zu lassen. Gleichzeitig gilt es Pläne für die Zukunft zu schmieden und Visionen aufzubauen. Man blickt bewusst zurück auf die Anfänge als auch nach vorne in eine produktive, kreative Zukunft.

Dies gibt Anlass

## “POINT OF VIEW”

als Thema des diesjährigen Kunstpreises Art.Albina auszuwählen und Künstler einzuladen darauf zu reflektieren. Es kann sowohl die räumliche und zeitliche Distanz, als auch Subjektivität und Objektivität, also nicht nur Zugang zu Informationen, sondern auch Wertung der Sichtweisen in den Kunstwerken dargestellt werden.

### Erste Auswahlrunde

Jeder Künstler kann maximal zwei Arbeiten einreichen. In der ersten Auswahlrunde entscheidet eine interne Jury anhand von Fotografien (mindestens 13 x 18 cm) bzw. Computerausdrucken (DIN A4), welche Künstler eingeladen werden, Originalarbeiten zur Teilnahme an der Endauswahl einzusenden. Abbildungen und die vollständig ausgefüllten Teilnahmeunterlagen sind einzusenden an:

**Kultur.Werkstatt Oberalm**  
**Zu Hd. Frau Mag. Eszter Fürjesi**  
**Gemeindezentrum**  
**Halleiner Landesstraße 51**  
**5411 Oberalm**

Eine auf den künstlerischen Werdegang bezogene, kurze **Biographie** (max. 1 Seite DIN A4) ist ebenfalls beizulegen.

### Letzter Abgabetermin für die Vorrunde ist der 13.04.2018

Für die Jury ist es wichtig, dass möglichst aussagekräftiges Bildmaterial der für den Wettbewerb vorgesehenen Arbeiten eingeht. Da wir allen Bewerbern Chancengleichheit gewährleisten wollen, können wir Onlinebewerbungen nicht berücksichtigen. Nur durch die postalische Einsendung Ihrer eigens ausgewählten Abbildungsvorlagen entsprechen Bildqualität und Farbtreue Ihren Wünschen und künstlerischen Absichten.

### Die Bewerbungsunterlagen zur ersten Auswahlrunde werden nicht zurückgesandt.

Die Benachrichtigung über das Ergebnis der ersten Auswahlrunde und die **Einladung zur Einreichung der Originale erfolgt bis zum 04.05.2016**. Sofern uns Ihre Emailadresse vorliegt, erfolgt die Benachrichtigung per Email, ansonsten per Post.

### Endauswahl

Die in der ersten Runde ausgewählten Künstlerinnen und Künstler werden gebeten, ihre Originalarbeiten zur Endauswahl einzusenden. Die Arbeiten müssen **unbedingt gerahmt und in ausstellungsgerechtem Zustand eingereicht werden**. Originale, die ohne vorherige Aufforderung durch eine Galerie eingereicht werden, können für den Wettbewerb nicht berücksichtigt werden.

Die Arbeiten können vom **21.05.2018 bis 25.05.2018** auf dem Postweg oder persönlich vor Ort eingeliefert werden (Genauere Adresse wird bei der Verständigung bekannt gegeben). Nach vorheriger Absprache ist die Abgabe bzw. Einsendung auch früher möglich (email: art.albina.kunstpreis@gmail.com). Die Verpackung persönlich abgelieferter Originale muss

zwingend so beschaffen sein, dass sie auch für die Rücksendung per Post geeignet wäre. Speditionstransporte werden nicht akzeptiert.

Sämtliche Arbeiten sind **hängefertig** anzuliefern und müssen mit folgenden Angaben gekennzeichnet sein: Name des Künstlers, Titel der Arbeit, Technik, Maße, Entstehungsjahr, Verkaufs- bzw. Versicherungspreis. **Die Kosten für die Anlieferung und für die Rücksendung der Arbeiten nach Beendigung der Ausstellung trägt der Künstler.**

### **Preis:**

Die Jury vergibt einen Preis in Höhe von **3000 €**.

### **Ausstellung**

Die Arbeiten des Preisträgers, und alle anderen von der Jury ausgewählten Werke werden vom **15.06.2018 bis 06.07.2018** im Rahmen einer Ausstellung im Gemeindezentrum Oberalm gezeigt. Durch die Einsendung der Teilnahmeunterlagen mit den Abbildungen und später durch die Einreichung seiner Arbeiten erklärt sich der jeweilige Künstler mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Die Arbeiten müssen verkäuflich sein. Die Verkaufspreise (inkl. MwSt.) sind in den Teilnahmeunterlagen anzugeben. Im Verkaufsfall behält die Kulturwerkstatt Oberalm 30% des Verkaufspreises als Provision ein.

Die eingereichten Arbeiten sind mit vollständig ausgefüllten Anhängezetteln zu versehen. Die Arbeiten müssen trocken und **hängetechnisch einwandfrei** sein, Bilder müssen unbedingt mit einer stabilen Aufhängungsvorrichtung versehen sein, (Keil-)Rahmen müssen über Ösen zum Aufhängen verfügen. Solche, die keine Hängevorrichtung haben, werden nicht angenommen und können auch nachträglich von der Kultur.Werkstatt Oberalm abgelehnt werden.

Für Skulpturen/Plastiken oder Objekte, die nicht direkt auf den Boden gestellt werden sollen, sind die benötigten Sockel oder Podeste durch den Künstler mit anzuliefern.

### **Ergebnis des Wettbewerbs**

Die Preisträger und die für die Ausstellung ausgewählten Künstler werden ab **10.06.2016** nach der Sitzung der Jury umgehend benachrichtigt. Der Öffentlichkeit wird das Ergebnis des Wettbewerbs unmittelbar im Vorfeld der Ausstellung bekanntgegeben. Die **Preisverleihung** findet im Rahmen der Vernissage, **am 15.06.2018 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Oberalm, statt.**

### **Haftung**

Die Originale sind vom Zeitpunkt der Anlieferung bis zur Abholung versichert. Schadhafte Werke oder wegen mangelhafter Verpackung beschädigte Arbeiten können daher nicht angenommen werden. Die Kunstwerke werden für die Dauer des Aufenthalts zu den üblichen Ausstellungsbedingungen versichert, es sei denn die Beschaffenheit der Arbeit schließt den Versicherungsschutz aus oder schränkt ihn ein. Eine über den Versicherungsschutz hinausgehende Haftung wird nicht übernommen. Die Versicherung erlischt mit dem Ende der Abholfrist.

## **Bildrechte**

Die Kultur.Werkstatt Oberalm ist berechtigt, die zur Ausstellung angenommenen Werke für Presse- und PR-Arbeiten unentgeltlich zu reproduzieren. Jede Art des Kopierens, Reproduzierens und der Weiterverarbeitung von Fotos ausgestelltter Werke zu anderen Zwecken und durch nicht berechnigte Dritte ist untersagt.

Werke, an denen der Aussteller nicht das (Mit-)Urheberrecht oder bei Dokumentationen nicht das Nutzungsrecht besitzt werden nicht angenommen

## **Abholung der Werke nach Ausstellungsende**

Die ausgestellten Werke können nach Ausstellungsende von **09.07.2016 bis 12.07.2016 jeweils von 12:00 bis 16:00** persönlich auf eigene Kosten und eigene Gefahr abgeholt werden. Eine Haftung des Veranstalters wird hierfür ausgeschlossen. Diese Termine müssen unbedingt eingehalten werden, da keine Lagermöglichkeit besteht. Für nicht oder nicht termingerecht abgeholtte Arbeiten wird keine Haftung übernommen, diese gehen unter Vorbehalt der Entsorgung in das Eigentum des Veranstalters über, zudem werden pauschal Verwaltungskosten in Höhe von 20 Euro pro nicht abgeholttem Werk erhoben.